

Informationsstand und Nutzung von Videosprechstunden

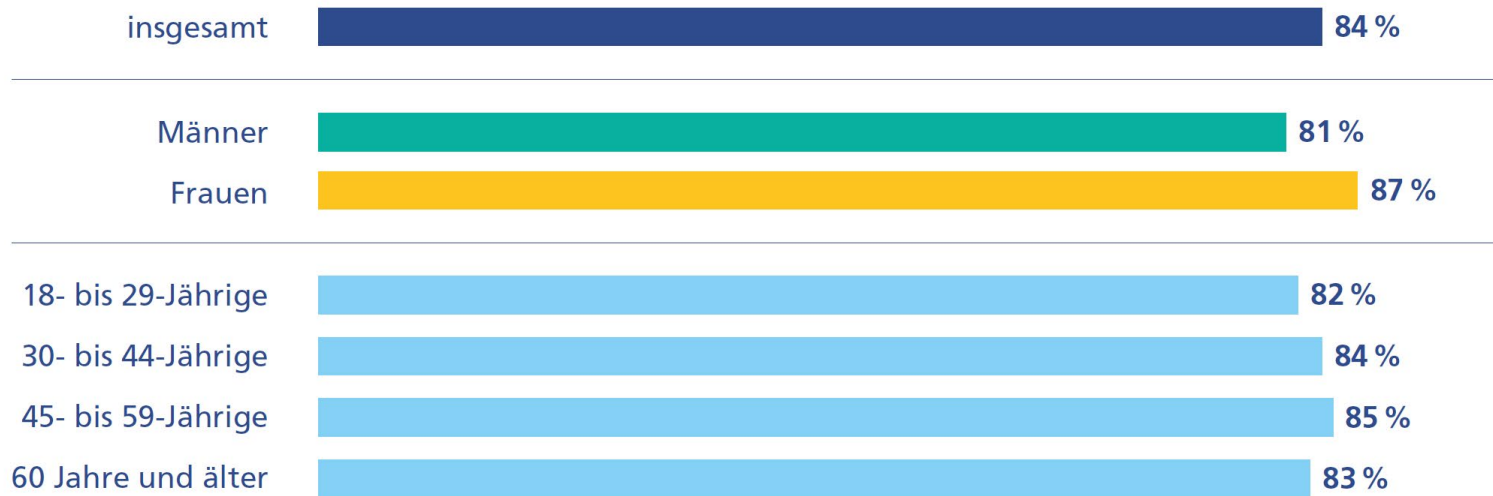
Befragung der Stiftung Gesundheitswissen

Bekanntheit von Videosprechstunden

Videosprechstunde ist den meisten Deutschen bekannt

Kein Bekanntheitsvorsprung bei Jüngeren

Es ist bekannt, dass Ärzte für bestimmte Anliegen auch Videosprechstunden, also Termine per Videokonferenz, anbieten



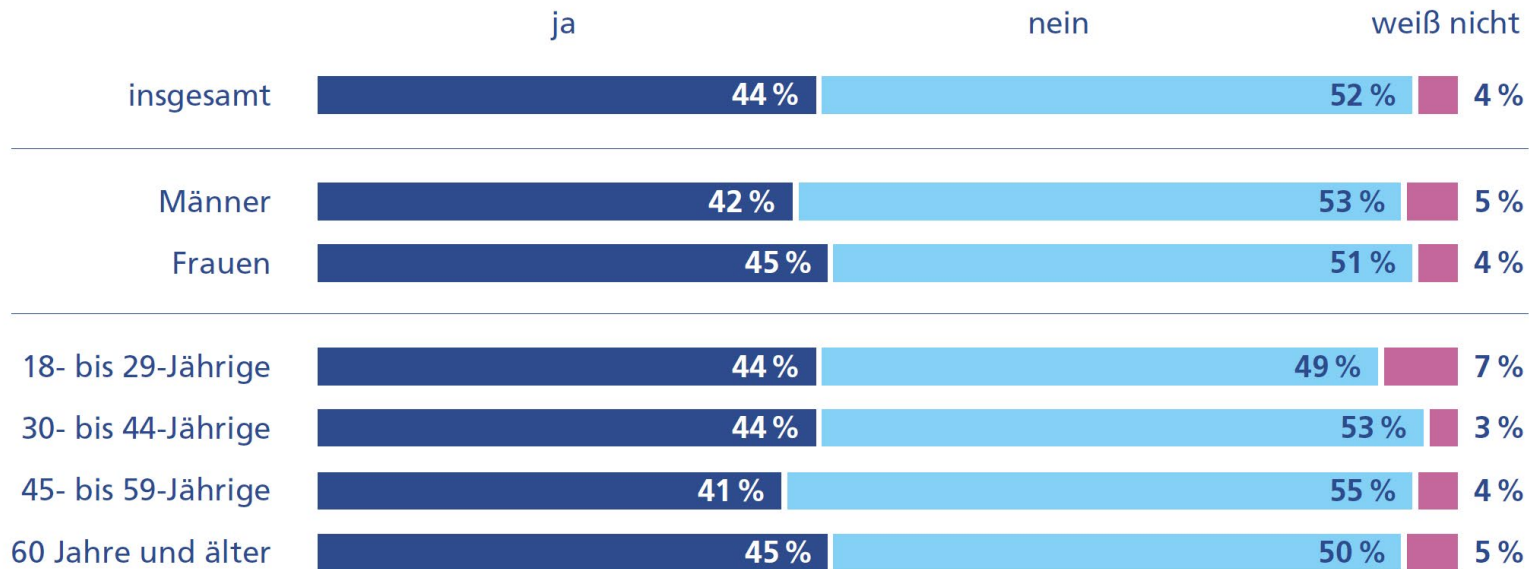
Basis: n= 1.015 Befragte, Bundesrepublik Deutschland, Bevölkerung ab 18 Jahre

Informationslage zu Videosprechstunden

Viele wünschen sich mehr Informationen zur Videosprechstunde

Trotz hoher Bekanntheit: Knapp die Hälfte der Befragten möchte mehr wissen

Es würden gern mehr über die Videosprechstunde wissen



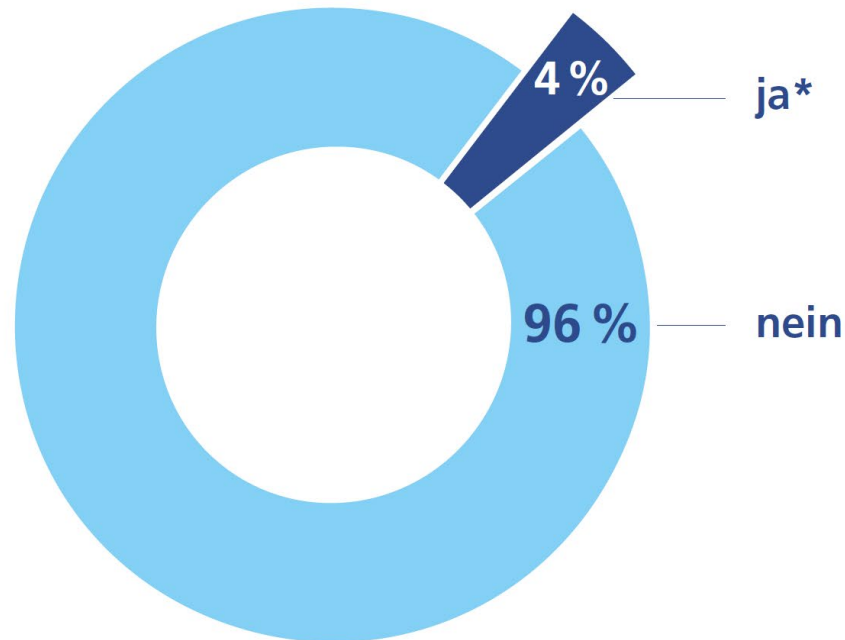
Basis: n = 1.015 Befragte, Bundesrepublik Deutschland, Bevölkerung ab 18 Jahre

Nutzung von Videosprechstunden

Persönliche Erfahrung mit Videosprechstunden bisher gering

Die meisten Menschen bevorzugen traditionelle Sprechstunde

Es haben als Patient/Patientin schon einmal eine Videosprechstunde genutzt



* Arzt/Ärztin mit Praxis vor Ort oder Online-Praxis

Basis: n = 1.015 Befragte, Bundesrepublik Deutschland, Bevölkerung ab 18 Jahre

Gründe für Teilnahme an Videosprechstunde

Motivation für Videosprechstunde vielfältig

Vermeidung von Ansteckung als Hauptgrund für Videosprechstunde

Gründe, aus denen schon mal eine Videosprechstunde wahrgenommen wurde



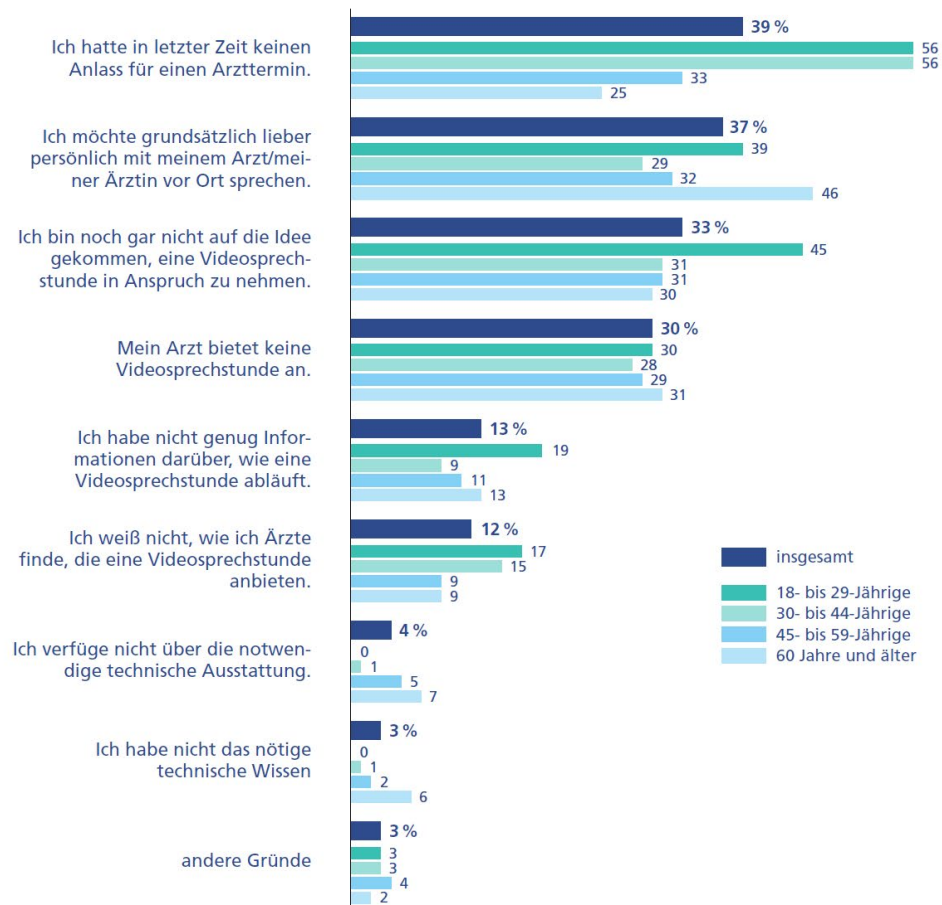
Mehrfachnennungen möglich, Basis: n = 1.015 Befragte, Bundesrepublik Deutschland, Bevölkerung ab 18 Jahre, davon nur jene Befragte, die schon einmal an einer Videosprechstunde teilgenommen haben.

Gründe gegen eine Nutzung

Vielen fehlen noch Zugänge zur Videosprechstunde

Ältere Menschen bevorzugen persönliches Arztgespräch

Gründe, warum bisher noch keine Videosprechstunde wahrgenommen wurde



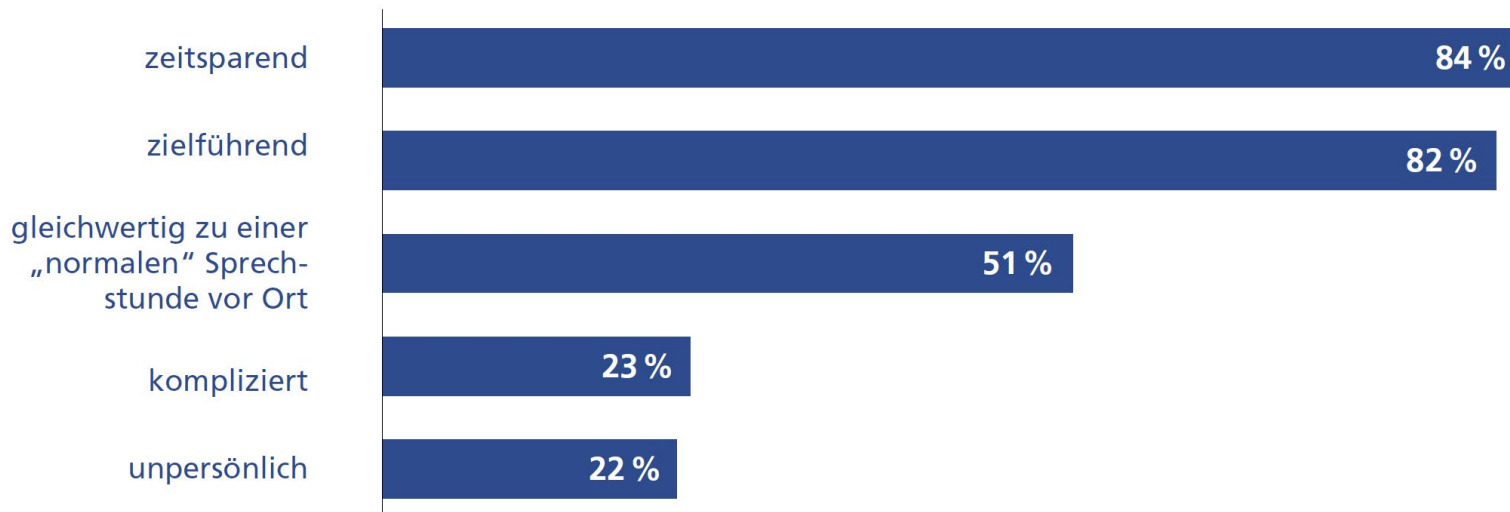
Mehrfachnennungen möglich, Basis: n=1.015 Befragte, Bundesrepublik Deutschland, Bevölkerung ab 18 Jahre, davon nur jene Befragte, die bisher noch keine Videosprechstunde genutzt haben.

Erfahrungen mit Videosprechstunden

Videosprechstunden vor allem zeitsparend

Etwa die Hälfte der Nutzer sieht sie als gleichwertig zur regulären Sprechstunde

Es empfanden die Videosprechstunde (eher) als:



Mehrfachnennungen möglich, Basis: n = 1.015 Befragte, Bundesrepublik Deutschland, Bevölkerung ab 18 Jahre, davon nur jene Befragte, die schon einmal an einer Videosprechstunde teilgenommen haben.

Künftige Nutzung der Videosprechstunde

Mehrheit der Nutzer würde Videosprechstunde erneut verwenden

Insgesamt sprechen sich die meisten Befragten gegen eine zukünftige Nutzung aus

Zukünftige Nutzung einer Videosprechstunde, wenn man nicht unbedingt vor Ort erscheinen muss



Basis: n= 1.015 Befragte, Bundesrepublik Deutschland, Bevölkerung ab 18 Jahre

Hintergrund zur Befragung

Befragung „Informationsstand und Nutzung von Videosprechstunden“

Die Daten für die Studie „Informationsstand und Nutzung von Videosprechstunden“ der Stiftung Gesundheitswissen sind in einer repräsentativen Bevölkerungsbefragung erhoben worden. An ihr nahmen 1.015 Personen ab 18 Jahren teil. Sie wurde im Oktober/November 2021 von forsa durchgeführt.

Hinweis: Alle hier aufgeführten Grafiken können Sie im Rahmen einer medialen Berichterstattung mit Quellenverweis auf die Stiftung Gesundheitswissen und Copyright-Angabe verwenden. Die einzelnen Grafiken finden Sie hier zum Download:

<https://www.stiftung-gesundheitswissen.de/infografik>

Zitation: Stiftung Gesundheitswissen (Hg.): Befragung „Informationsstand und Nutzung von Videosprechstunden“ in Zusammenarbeit mit forsa. Berlin, Stiftung Gesundheitswissen, 2021

Kontakt für Presseanfragen:

Una Großmann

Leiterin Kommunikation

una.grossmann@stiftung-gesundheitswissen.de

T +49 30 4195492-20

F +49 30 4195492-99

Katharina Calhoun

Referentin PR und Marketing

katharina.calhoun@stiftung-gesundheitswissen.de

T +49 30 4195492-22

F +49 30 4195492-99

Stiftung Gesundheitswissen

Friedrichstraße 134 | 10117 Berlin

www.stiftung-gesundheitswissen.de

T +49 30 . 41 95 492 - 0